

Aufruf zum 10. Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag im Land Berlin am 22. April 2010

Das Aktionsbündnis Girls' Day im Land Berlin ruft alle Schülerinnen, Unternehmen, Hochschulen, Schulen und Eltern zur Beteiligung am Mädchen-Zukunftstag auf.

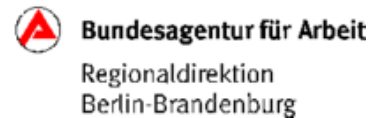
Am 22. April 2010 ist es wieder so weit. Der Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag geht in seine 10. Runde! Mädchen ab Klasse 5 entdecken vor Ort in Betrieben und Organisationen zukunftsorientierte Berufe in Naturwissenschaft, Informatik, Technik und Handwerk. Sie werden ermutigt, ihr Berufsspektrum zu erweitern und lernen gleichzeitig auch Frauen in Führungspositionen und in beruflicher Selbständigkeit als Optionen für ihre berufliche Zukunft kennen.

Der Girls' Day ist bundesweit der größte und vielfältigste Berufsorientierungstag für Mädchen. Etwa 50.000 Schülerinnen haben ihn in den vergangenen neun Jahren in Berlin genutzt, bundesweit waren es über 900.000 Schülerinnen. Der Girls' Day wirkt. Unternehmen öffnen ihre technischen Bereiche zunehmend für Frauen. Sie sprechen sie mit ihrem Ausbildungsmarketing nunmehr gezielter an, um vor dem Hintergrund des demographischen Wandels langfristig den Fachkräftenachwuchs zu sichern. Und sie erhalten Bewerbungen von jungen Frauen, die den Betrieb am Girls' Day kennen gelernt haben. Etwa 10 Prozent der Unternehmen, die sich am Girls' Day beteiligen, haben bereits ehemalige Girls' Day-Teilnehmerinnen eingestellt. Hochschulen verzeichnen eine höhere Zahl an weiblichen Studienanfängerinnen in den Ingenieurwissenschaften und Unternehmen insbesondere eine höhere Zahl an weiblichen Auszubildenden in den Metall- und Elektroberufen. Dies ist angesichts der dringend notwendigen Sicherung von Fachkräften eine wünschenswerte Entwicklung, insbesondere für Berlin als Hauptstadt der Wissenschaften.

Im vergangenen Jahr haben 8.714 Schülerinnen, wieder weit mehr als in den Vorjahren, an 443 Girls' Day-Veranstaltungen teilgenommen. Damit erreichte der Girls' Day erstmals 11 Prozent der Schülerinnen in Berlin. Diese Zahl gilt es beim zehnten Girls' Day zu steigern. Sie können mit einer Beteiligung, wie folgt, dazu beitragen:

- Unternehmen, Hochschulen, Behörden und Forschungseinrichtungen bieten am Girls' Day praxisorientierte Veranstaltungen für Schülerinnen an.
- Eltern setzen sich frühzeitig mit dem Thema Berufswahl der Tochter auseinander und unterstützen sie u.a. bei der Suche nach einem Veranstaltungsplatz am Girls' Day.
- Schulen und Lehrkräfte informieren über den Girls' Day. Sie unterstützen den Aktionstag mit vielfältigen Aktivitäten: Vor- und Nachbereitung im Unterricht, Aktivierung der Eltern, weiterführende Kontakte mit Unternehmen, Parallelangebote für Jungen etc.....

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme am Girls' Day in Berlin und wünschen Ihnen heute schon viel Spaß und Erfolg!



Informationsmaterial -Flyer und Plakate- erhalten Sie kostenlos bei dem bundesweiten Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V., www.girls-day.de, Telefon: 0521-106-7357. Den Aktionsleitfaden für Unternehmen und Organisationen, weitere Informationen für Schulen, Eltern und Mädchen stehen Ihnen als Download auf der genannten Internetseite zur Verfügung.

Die landeseigene Webseite mit aktuellen Informationen und Kontaktdaten erreichen Sie unter www.girlsday-berlin.de.

In Berlin finden Sie folgende Ansprechpartner/innen für den Girls' Day:

- **Landeskoordinierungsstelle Girls' Day / LIFE e.V.**
Almut Borggrefe, Kornelia Ruppmann, Tel.: 308798-12 und -16
E-Mail: girlsday@life-online.de
- **Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen**
Gabriele Mansfeld -IV C 3-, Tel.: 9013-8940 in der Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr
E-Mail: Gabriele.Mansfeld@senwtf.berlin.de
- **Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung**
Dr. Thomas Nix , Tel.: 90227-58 65
E-Mail: thomas.nix@senbwf.berlin.de; dr.nix@psw-berlin.de;
- **Der Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung**
Dr. Jürgen Schneider, Tel.: 9028-2917, E-Mail: lfb@senias.berlin.de

Ansprechpartnerinnen in den Bezirken

<p>Charlottenburg – Wilmersdorf Christina Schütt, Jugendförderung, Region 2, Tel: 9029-13368 christina.schuett@charlottenburg-wilmersdorf.de Christine Rabe, Tel.: 90291-2690/2937 gleichstellungsbeauftragte@charlottenburg-wilmersdorf.de</p>	<p>Pankow Heike Gerstenberger, Tel: 90295 -2305 heike.gerstenberger@ba-pankow.verwalt-berlin.de Ursula Cuco, Ausbildungsverbund Berlin-Nord e.V. Tel: 4881 3176, cuco@av-berlin-nord.de</p>
<p>Spandau AG Mädchen und junge Frauen Heike Bremer, Tel.:336 61 00 agmaed@gmx.de Anneliese von Weiss, Tel.: 90279-3501 frauenbeauftragte@ba-spandau.berlin.de</p>	<p>Reinickendorf Steuerungsgruppe Girls' Day in Reinickendorf Brigitte Kowas, Tel.: 90294-2309/2011 Brigitte.Kowas@ba-rdf.verwalt-berlin.de</p>
<p>Lichtenberg Regina Schmidt, Tel.: 90296-3320/3321 Regina.Schmidt@libg.verwalt-berlin.de</p>	<p>Neukölln Sylvia Edler, Tel.: 90239-3555 Gleichstellungsbeauftragte@ba-nkn.verwalt-berlin.de</p>
<p>Marzahn - Hellersdorf Snezana Sever, Tel.: 90293-2050 Snezana.Sever@ba-mh.verwalt-berlin.de Liane Borchert, Tel.: 90293-2061 liane.borchert@ba-mh.verwalt-berlin.de</p>	<p>Friedrichshain - Kreuzberg Petra Koch-Knöbel, Tel.: 90298-4111/4109 petra.koch-knoebel@ba-fk.verwalt-berlin.de Kathrin Jannasch, Mädchenförderg. Tel: 90298-4541 Kathrin.Jannasch@ba-fk.verwalt-berlin.de</p>
<p>Mitte Kerstin Drobick, Tel.: 9018 32048 kerstin.drobick@ba-mitte.verwalt-berlin.de Mentos Mitte- Girls' Day Moabit Gotlinda Lwanga, Tel.: 39879631/2 mentos.mitte@nwik.de</p>	<p>Steglitz - Zehlendorf Evang. Jugendhilfeverein Koordinatorin Girls'Day: Claudia Zier Tel. 0170-58 31 756; 46 90 02-21 girlsday@jugendhilfeverein.de</p>
<p>Treptow - Köpenick Christiane Hartmann-Kraatz, Tel.: 90297-2309 christiane.hartmann-kraatz@ba-tk.verwalt-berlin.de Lady's Stammtisch, Frau Kristine Grocholl GroLadiesstammtisch@gmx.de</p>	<p>Tempelhof – Schöneberg Koordinatorin Jugendarbeit Birgit Fechner-Barrère, Tel: 90277-6928 birgit.fechner@ba-ts.berlin.de Ursula Hasecke, Tel: 90277-3642 Ursula.Hasecke@ba-ts.berlin.de</p>